

Inhalt

1. Einleitung	7
1.1 Erklärungstypen und Erkenntnistheorie	10
1.2 Probleme der Warum-Frage	18
1.3 Stand der Forschung und Erkenntnisziele	21
1.4 Methoden	26
1.5 Roadmap und Limitationen	35
2. Kindliche Warum-Fragen als Problem der Erkenntnistheorie	39
2.1 Die Entwicklungsauffassung des Geistes	41
2.2 Die Urteilstheorien von Locke und Piaget	50
2.3 Neuere Theorien zur frühkindlichen Kognition	53
2.4 Warum-Fragen von Kindern	58
2.5 Der Sinn einer Warum-Frage	65
2.6 Typen der Erklärung	68
2.7 Der epistemische Sinn kindlichen Warumfragens	72
3. Empirische Betrachtungen zu Warum-Fragen von Kindern	75
3.1 James Sully: Kinder als Philosophen	77
3.2 Piagets Untersuchung kindlicher Warum-Fragen	81
3.3 Piagets Begriff der Vorkausalität	85
3.4 Zwei Aspekte von Kausalität	88
3.5 Exkurs: Galileos interventionistische Kausalitätstheorie	94
3.6 Anthropomorphismus und ein Mangel an Begründung?	95
3.7 Piagets naturalistischer Psychologismus	100
3.8 Epistemische Neugier	105
3.9 Nathan Isaacs Theorie kindlicher Warum-Fragen	107
3.10 Fragen von Kindern als Mechanismus der Theoriebildung	113
3.11 Frühkindliches Warum und Typen der Erklärung	119

4. Warum-Frage und Erklärungsantwort	123
4.1 Fragen und epistemische Empathie	126
4.2 Fragen und die ostensiv-inferentielle Kommunikation	128
4.3 Konversationale Aspekte von Frage und Antwort	133
4.4 Level der Abstraktion	136
4.5 Aufforderung und Inhalt der Warum-Frage	139
4.6 Das Explanandum: Was wird eigentlich erklärt?	143
4.7 Die Sinnebenen des Warums an einem Beispiel	146
4.8 Objektive Erklärungsrelationen	151
5. Das deduktiv-nomologische Modell der Erklärung	153
5.1 Die objektive Relevanzrelation: Typadäquatheit	156
5.2 Die Intuition des D-N-Modells	162
5.3 Asymmetrie-Problem und Typadäquatheit	169
5.4 Anforderung an <i>type</i> -Erklärungen: Beweisbarkeit	178
5.5 Weitere Gegenbeispiele zum D-N-Modell	186
5.6 Das D-N-Modell als Erklärungstyp	192
6. Thaumázeín	197
6.1 Kognitive Gefühle	200
6.2 Der mentale Zustand des <i>thaumázeín</i>	205
6.3 Logik der Entdeckung	208
6.4 Glaubensgrade	213
6.5 Information und Überraschung	217
6.6 Neugier und Überraschungsgefühl	221
6.7 Das epistemische Warum	226
6.8 Einsteins Beispiel	230
6.9 Geometrie der Neugier	236
7. Schluss	239
8. Literatur	249